



Bielefelder Online-Connection

Prohandel entwickelte mit dem Modehändler André Lösekann ein Online-Shop-Modul

Immer mehr Einzelhändler setzen auf eine Multi-Channel-Strategie, um sämtliche Marktchancen zu nutzen. Auf der Suche nach einem Online-Shop-System, bei dem die Warenwirtschaftslösung und die Fakturierung mit dem Webangebot optimal zusammenspielen, werden sie jetzt auch bei Prohandel, Bielefeld, fündig. Das Softwarehaus ist Entwicklungspartner des Einzelhändlers André Lösekann, der in Bielefeld sechs Geschäfte betreibt. Im Rahmen dieser Partnerschaft ist ein Komplettpaket entstanden, das sowohl in den Funktionen als auch im Preis-Leistungs-Verhältnis überzeugt.

Geringer Aufwand, hoher Nutzen

Lösekann spricht mit seinen Fashion Stores mit unterschiedlichen Sortimenten Konsumenten verschiedener Altersgruppen und Lebensstile an: mal cool, mal luxuriös, mal gediegen. Es ist die eindeutige Zielgruppenansprache der jeweiligen Konzepte, die das Erfolgsrezept des Unternehmers ausmachen. Jetzt will Lösekann seinen Kundinnen und Kunden mit einem Online-Shop weitere Einkaufsmöglichkeiten bieten und sich selbst zusätzliche Umsatzmöglichkeiten erschließen. „Für uns ist wesentlich, dass der Online-Shop bei geringem Arbeitsaufwand im täglichen



Bielefelder Online-Connection: Prohandel-Chef Joachim Broenhorst (links) mit Modehändler André Lösekann.

ware-Anbieter engagierte sich im Rahmen einer Entwicklungspartnerschaft und realisierte für Lösekann das Online-Shop-Modul von Prohandel. Dafür stellte das Prohandel-Team zunächst zehn Arbeitsplätze sowie acht Kassen in sechs Geschäften und zwei Laptops für die Ordererfassung auf die eigene datenbankbasierte Warenwirtschaftslösung 'Prohandel' um.

Um über das Online-Shop-Modul hinaus ein Rundum-Paket anbieten zu können, arbeitete man mit weiteren Partnern zusammen: So wurde das Design der nutzerfreundlichen Shop-Oberfläche und die Struktur der Warenangebote, Informationen und Abläufe von einem Grafikbüro auf Lösekanns Anforderungen abgestimmt. Anschließend galt es, die Abläufe des Online-Shops zu programmieren: Der Artikelexport erfolgt dabei aus dem



Blick in das Bielefelder Geschäft 'Brooks': Die Ware, die hier angeboten wird, ist in Kürze auch online erhältlich. Bilder: Veit Mette

Ablauf einen optimalen Nutzen bietet“, so Lösekann. „Um das zu erreichen, müssen Webshop, Warenwirtschaft und Fakturierung perfekt verknüpft sein.“

Der bisherige Warenwirtschaftspartner konnte diese Anforderung nicht ohne weiteres leisten. Anders jedoch Prohandel: Der Soft-

ware-Anbieter Prohandel in den Online-Shop, mit den Informationen zu Warengruppe, Form, Farbe, Lieferanten, Modellbezeichnung, Wareneingangsdatum, Größe und Menge. Auf die gleiche Weise informiert der Online-Shop im Falle eines Verkaufs die Warenwirtschaftslösung, welcher Artikel aus welcher Filiale für den Versand vorzubereiten ist. Selbst Bonuszahlungen, die den Kunden im stationären Handel gewährt werden, können auch im Online-Shop angeboten werden: Die Kunden lösen ihren Bonus einfach per Gutscheincode im Webshop ein.

Mehr Service für die Kunden

„Im Rahmen dieser Entwicklungspartnerschaft haben wir ein leistungsfähiges und stabiles Online-Handelsmodul erarbeitet“, ist Prohandel-Geschäftsführer Broenhorst überzeugt. Man werde dies in einem Paket mit dem passenden Shopsystem sowie einer ausgereiften Gestaltung anbieten, und zwar mit einem guten Preis-Leistungs-Verhältnis. Broenhorst: „Diese Thematik ist auch für viele andere Einzelhändler interessant. Schließlich erweitern sie mit einer virtuellen Filiale, in der rund um die Uhr eingekauft werden kann, den Service für ihre Kunden.“ BR

Prohandel auf der EuroShop:
Halle 06, Stand C 58